

Die Überschriften der einzelnen Abschnitte entsprechen, wenn nicht durch eckige Klammern gekennzeichnet, den von Fritz Meier auf den einzelnen Blättern verzeichneten Kopftiteln. Nota bene: arabische und persische Ausdrücke können sowohl in wissenschaftlicher Umschrift als auch in deutscher Wiedergabe vorkommen (šī'a und Schia, Mohammed und Muḥammad).

Signatur: **NL 0323 : D 2.8.1**
Titel: Nachklassische Sufik I
Umfang: 326 Bl. ; A4
Dokumentart: Autograph
Bemerkung: Enthält Belege zur Bedeutung und zur Stellung des Šayḥ at-tarbiya und des Šayḥ at-ta'lim.

Nachklassische Sufik I

Zeitungsausschnitt Martin Brauer: Gespräch mit dem 14. Dalai Lama, Basler Nachrichten, 11. 10. 1972, 1
Naturwissenschaften, 3
nachklassischer Zuschliff, 1
Gefahren der Nachklassik, 1
Nachklassik: Ansichten [Übersetzung aus: 'Abbās al-'Azzāwī: Al-kākā'iyya], 3
Charakteristika der Nachklassik, 1
nachklassische Sufik: Ritualismus, 1
Gedichte über Sufik [Übersetzung aus: Ibn Ḥallikān: Wafayāt ; Ġubrīnī: 'Inwān ad-dirāya; Ḥiyārī: Tuḥfat al-udabā'; Ḥāqānī: Tuḥfat al-'Irāqayn u.a.], 10
Lobgedichte auf Scheich [Übersetzung aus: Ḥāqānī: Tuḥfat al-'Irāqayn; Ḥusraw-i Dihlawī: Nuh sipih; Šīrīn u Ḥusraw; Maḡnūn u Laylī; Nūrullāh-i Šūstarī: Maḡālis ul-mu'minīn u.a.], 10
Trauergedicht auf Scheich, 1
Gedichte zum Preis des Ordensgründers, 1
„romantische“ Mystik, 1
„šuyūḥ at-tarbiya“ Mohammeds, 1
šayḥ at-tarbiya
der philosophische Meister Galen, 1
[Belegstelle], 1
philosophierender und psychologischer Arzt [Übersetzung aus: Ibn al-Ġazzār al-Qayrawānī: Siyāsat aṣ-ṣibyān wa-tadbīruhum u.a.], 3
Philosophie, 2
Scheiche als Zwischenglieder bereichern das Licht der Erkenntnis [Übersetzung aus Sīstānī: Čihil maḡlis], 2
nachtodliche Macht der Scheiche, 1
uwaysī, 6
ohne Scheich (Buch), 9
ohne Buch, nur Scheich, 1
Scheich mit Lehrbuch, 1

Notwendigkeit des Scheichs, 1
Notwendigkeit des Scheichs, nur in muğāhadat al-kašf [Auszug aus Ibn Ḥaldūn: Šifā' as-sā'il], 6
Kadavergehorsam [Auszüge aus Yaḥyā-i Bāḥarzi: Awrād ul-aḥbāb u.a.], 10
Kadavergehorsam in der Schia, 1
šayḥ at-tarbiya nicht sündlos, 1
braucht selbst Weiterbildung, 1
Vervollkommnung nach dem šayḥ at-tarbiya, 1
Novizenalter, 1
Sorge des Scheichs um seine Schüler, 1
militärische Zucht der Sufis auf Reisen, 1
Körperstrafen, 3
Novizenabwertung, 1
Aufruhr gegen Autorität, 1
autoritäre und scheidgebundene Zucht [Auszüge aus Yaḥyā Bāḥarzi: Awrād ul-aḥbāb], 3
šayḥ at-tarbiya verfügt autoritär und ist nicht an Regel gebunden [Auszüge aus Manāqib-i Awḥad-i Kirmānī], 4
Scheich über dem Gesetz [Auszüge aus Yaḥyā-i Bāḥarzi: Awrād ul-aḥbāb und aus Fīhi mā fīh], 4
Wirkungsvermögen, 1
Scheich Mittler, 1
Scheich, Selbstvergottung, 1
Anthropolatrie, 1
Scheidvergötterung
[Auszüge aus: 'Abbās al-'Azzāwī: Al-kākā'iyya; Fīhi mā fīh; Ibn-i Munawwar: Asrār ut-tawḥīd u.a.], 31
Liebe zum philologischen Lehrer wie zu einem Gott [Auszug aus Miskawayh: Tahḍīb al-aḥlāq u.a.], 2
schiihische Imamverehrung, obere Grenze [Auszug aus Ibn Bābawayh: 'Uyūn aḥbār ar-Riḍā], 1
Ḥākim, 1
Almohaden, 1
Fotokopie [Kopftitel: Dimeschqî, Schahristânî, El-Maqrîzî; handelt von den Sabiern, ist nicht Haarbrücker], 406-409, 416-419, 652-653, 438-443, 446-447, 610-613, 11
Profet im Traum identisch mit Scheich, 1
eine Art Profet, 1
Imamvergötterung, 1
Scheidverehrung, 1
Sündlosigkeit des Scheichs?, 1
Fussfall vor dem Scheich, 3
kein Fussfall vor dem Scheich wie im Gebet, 1
Fussfall vor dem Scheich ist kein Vorrecht des Scheichs, 1
siehe auch **mawlawiyya**
Pomp, 1

Handkuss, 1
kein Handkuss für den Scheich, 1
Aufstehen und Stehenbleiben vor dem Scheich, 1
soteriologischer Redetypus, 1
Vorstellungsbild des Scheichs, 1
Konzentration auf Vorstellungsbild, 1
šayḥ at-tarbiya
„Spiegel“, 1
Entwerden im Scheich, 7
Delegierung des Amtes [Auszug aus ‘Alā’uddawla-i Simnānī: Hadiyyat ul-mustaršidīn wa-wašīyyat ul-murīdīn u.a.], 7
im neueren Westen, 4
[Belegstellen], 1
Naqšbandiyya [Übersetzung aus Ğiyāṭī: Dīwān], 3
[Übersetzung aus Ibn ‘Arabī: Futūḥāt], 3
[Belegstellen], 6
[Auszüge aus Muḥammad b. Muṭahhar: Ḥadiqat ul-ḥaqīqa], 5
[Belegstellen], 4
[Auszüge aus Aḥmad b. al-Mubārak al-Lamaṭī as-Siġilmāsī: Ibrīz], 12
[Belegstellen], 13
fester Lehrgang des Novizen, [Auszüge aus Qušayrī: Risāla], 6
[Belegstellen], 1
beschränkte Forderungen, 1
Voraussetzungen, 3
Misstrauen gegenüber Ratgebern, 1
Übergang ta‘līm – tarbiya, 10
šayḥ at-ta‘līm
Klassizismus, 1
šayḥ at-tarbiya – sayḥ at-ta‘līm, 2
Sonderfall Miyānġīw, 1
Verehrung des šayḥ at-ta‘līm zur Zeit des šayḥ at-tarbiya, 1
[Belegstellen], 8
priesterliche Amtsauffassung des Mālik, 2
Noviziat gemeinsam mit Kamerad, 1
Notizhefte der Novizen, 1
ṣuḥbat mit Freunden, 2
Lehrerwahl, 1
Anomalien der Lehrerwahl [Ġumārī: Burhān ġalī u.a.], 3
Anomalien des Lehrgangs, 2
Lehrerwechsel, 2
Irrationalität und Unerlernbarkeit, 1
Notwendigkeit des Scheiches [Auszüge aus: ‘Ayn al-Qudāt al-Hamadānī: Šakwā, Zubdat al-ḥaqā’iq, Tamhīdāt u.a.], 3
Notwendigkeit des Scheichs, šayḥ at-tarbiya, 1
[Belegstellen], 5

šayḥ at-tarbiya

Völkerunterschiede, 9

madrasa, 2

Kadavergehorsam, 2

ungefähr nach dem Postulat des Ibn Taymiyya [Auszüge aus: Muwaffaq ud-dīn Abū Ğaʿfar Muḥammad b. Abī Zayd al-Kālib: Šarāʿiṭ-i murīdī], 2

Ismaʿīliyya, 2

Probe aufs Exempel, šayḥ at-tarbiya nachklassisch [Auszüge aus Ibn Ğamāʿa:

Taḍkirat as-sāmiʿ, 9

Kadavergehorsam, 2

Lehrgang, 1

Abschluss, Lösung vom Scheich, 1

Hospitanten mit Abschlusszeugnis, 1